



# Information für die Presse

## Landesorganisation Bremen

Roland Pahl, Landesgeschäftsführer

Tel. 0421/3 50 18-13, Fax 0421/3 50 18-37, Mobil 0177-3 50 18 13

**Bremen, 20. Oktober 2017**

### Landesvorsitzende der Bremer SPD traf Vertreter der CHP

Gestern (19. Okt. 2017) trafen sich die Landesvorsitzende der Bremer SPD, Sascha Karolin Aulepp und Attila Sertel, Abgeordneter der CHP im Parlament in Ankara und Ehrenvorsitzender der Journalistenvereinigung Turkish Journalists Federation zu einem Gedankenaustausch. Attila Sertel stammt aus Bremens Partnerstadt Izmir und nutzte die Einladung zu einem gewerkschaftlichen Seminar nach Bremen für den Besuch im SPD-Landesbüro. Auch Mitglieder der SPD-Fraktion in der Bremischen Bürgerschaft waren dabei: Mehmet Ali Seyrek und Mustafa Güngör.

Man war sich einig, dass Nationalismus und Abschottung keinem Land gut tut und keine Probleme löst, schon gar nicht die Beziehungen zwischen Deutschland und der Türkei verbessert. Im Gegenteil, es sei notwendig, auf Offenheit, Kommunikation und Austausch in einem demokratischen, sozialen Europa zu setzen, man müsse mit den Menschen ins Gespräch kommen. Das Eintreten für Soziale Gerechtigkeit und Demokratie sind die Grundpfeiler beider Parteien.

Sascha Karolin Aulepp stellte fest: „Um Probleme wie zum Beispiel Jugendarbeitslosigkeit anzugehen, hilft nationale Abschottung gar nicht. Im Gegenteil, es ist einer florierenden Wirtschaft hinderlich. Notwendig ist Austausch und internationale Zusammenarbeit. Die Zivilgesellschaft, Gewerkschaften und auch Wirtschaftsvertreter spielen dabei eine große Rolle.“



Mehmet Ali Seyrek, Sascha Karolin Aulepp, Attila Sertel, Ibrahim Akbal und Mustafa Güngür (v. l. n. r.), Foto: Adem Catal



Die Bremer SPD-Landesvorsitzende Sascha Aulepp und der CHP-Abgeordnete Attila Sertel,  
Foto: Adem Catal